

Antwort

der Landesregierung
auf die Kleine Anfrage 623
der Abgeordneten Henryk Wichmann und Björn Lakenmacher
der CDU-Fraktion
Drucksache 6/1394

Polizeistrukturereform - Polizeirevier Prenzlau

Wortlaut der Kleinen Anfrage 623 vom 13.05.2015:

Zur Polizeiinspektion Uckermark gehört der Revierbereich Prenzlau. Der massive Stellenabbau bei der Schutz- und Kriminalpolizei des Landes Brandenburg hat erhebliche negative Auswirkungen auf das Sicherheitsgefühl der Bürger, auf die Qualität der Polizeiarbeit und auf die Erreichbarkeit sowie Präsenz der Polizei.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie viele Einwohner leben im Zuständigkeitsbereich des Inspektionsbereiches Uckermark gesamt und wie viele im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Prenzlau und welche Gesamtfläche umfasst der Inspektionsbereich Uckermark und der Revierbereich Prenzlau (bitte Angabe der Einwohnerzahl jeweils insgesamt und nach den Altersgruppen bis 18 Jahre, 18 bis 25 Jahre, 25 bis 30 Jahre, 30 bis 40 Jahre, 40 bis 50 Jahre, 50 bis 60 Jahre und über 60 Jahre)?
2. Wie viele Polizeibedienstete sind gegenwärtig im Inspektionsbereich Uckermark gesamt und wie viele davon im Polizeirevier Prenzlau tätig und wie hoch ist jeweils ihr Altersdurchschnitt? (bitte jeweils für Inspektion und Revier nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten; Polizeibedienstete im Überhang sind auch auszuweisen)
3. Wie viele Bedienstete des Inspektionsbereiches Uckermark gesamt und wie viele des Polizeireviers Prenzlau sind gegenwärtig jeweils bis 30, bis 40, bis 50, bis 60 und über 60 Jahre alt? Wie wird sich diese Altersstruktur gemäß Personalentwicklungsplanung im Jahr 2020 in der Inspektion gesamt und im Revier Prenzlau darstellen?
4. Welche Änderungen in der Personalstärke sind im Zuge der weiteren Umsetzung der Polizeistrukturereform im Inspektionsbereich Uckermark gesamt und im Revierbereich Prenzlau geplant? (bitte hier jeweils Personalentwicklungsplanung detailliert in den jeweiligen Laufbahngruppen, in den Organisationseinheiten, in den Führungspositionen sowie die Gesamtpersonalentwicklung bzw. Personalabbau

Datum des Eingangs: 10.06.2015 / Ausgegeben: 15.06.2015

in der Inspektion gesamt und im Revier Prenzlau ab 2014 bis zum Jahr 2020 darlegen)?

5. Wie viele der Bediensteten im Inspektionsbereich Uckermark gesamt und wie viele im Polizeirevier Prenzlau sind jeweils mit Führungsaufgaben betraut und/oder bekleiden Führungspositionen und welche Änderungen sind insoweit bis wann geplant (bitte jeweils nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten)?
6. Wie gestaltet sich gegenwärtig die Dienstzeit (Arbeitszeitmodell, Anzahl der Schichten, Anzahl der Dienstgruppen, Personalstärke pro Schicht bzw. Pool beim flexiblen Arbeitszeitmodell, Anzahl der Revierpolizisten) im Inspektionsbereich Uckermark und Revierbereich Prenzlau und sind insoweit Änderungen geplant? Wenn ja, welche, wann und aus welchen Gründen?
7. Wie hoch war jeweils der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in der Inspektion Uckermark (ehemals Schutzbereich) gesamt und im Revier Prenzlau (ehemals Polizeiwache) in den vergangenen sieben Jahren (bitte nach Krankheitstagen und für jedes Jahr separat im Durchschnitt und jeweils separat für bis 30, bis 40, bis 50, bis 60 und über 60 Jahre alte Bedienstete ausweisen)?
8. Wie stellen sich gegenwärtig die Öffnungszeiten des Polizeireviers Prenzlau dar? Wann werden welche genauen Schließzeiten eingeführt?
9. Wann sind die notwendigen Sicherheitsvoraussetzungen für die Einführung von Schließzeiten durch welche Maßnahmen geschaffen und wie hoch sind die dafür aufzuwendenden/aufgewandten Kosten (Listung bitte insgesamt und separat je Maßnahme)?
10. Innerhalb welcher genauen Zeiträume und aus welchen Gründen war das Polizeirevier Prenzlau im Jahr 2014 personell nicht besetzt und eine tatsächliche Ansprechmöglichkeit für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort nicht gewährleistet (bitte jeweils genaue Angabe des Zeitraumes der personellen Nichtbesetzung des Revierstandortes in Monat, Tag, Stunden und Minuten)?
11. Über welche Sachausstattung (Polizei-Kfz, Funkgeräte, Computer etc. pp.) verfügt die Polizeiinspektion Uckermark gesamt und der Polizeirevierbereich Prenzlau gegenwärtig? Sind diesbezüglich Änderungen geplant? Wenn ja, welche, wann und aus welchen Gründen?
12. Wie viele Funkstreifenwagen sind gegenwärtig pro Schicht im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Uckermark gesamt bzw. davon im Polizeirevierbereich Prenzlau im Einsatz? Sind diesbezüglich Änderungen geplant? Wenn ja, welche, wann und aus welchen Gründen?
13. Wie stellen sich die durchschnittlichen Interventionszeiten der Polizei bei den Einsätzen in den vergangenen fünf Jahren im Inspektionsbereich (bzw. ehemals Schutzbereich) Uckermark gesamt und im Revierbereich (ehemals Wachbereich) Prenzlau dar (bitte jeweils für jedes Jahr separat ausweisen)?
14. Wie stellt sich die Fall- und Tatverdächtigenentwicklung in den folgenden Deliktsfeldern dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis einschließlich 2014 im Inspektionsbereich (und ehemals Schutzbereich) Uckermark gesamt und im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Prenzlau)?
 - Straftaten insgesamt
 - Diebstahlskriminalität insgesamt
 - Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
 - Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugte

Ingebrauchnahme

- Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
 - Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen
 - Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden
 - Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen
 - Diebstahl an Kraftfahrzeugen
 - Wohnungseinbruchdiebstahl
 - Tageswohnungseinbruch
 - BSD in/aus Wohnräumen
 - Diebstahl aus Keller
 - Rohheitsdelikte insgesamt
 - Gefährliche und schwere Körperverletzung
 - Vorsätzliche leichte Körperverletzung
 - Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte
 - Allgemeine Verstöße BtmG
 - Illegaler Handel/Schmuggel v.BTM
 - Illegale Einfuhr von BTM
 - Illegaler Handel/Einfuhr/Anbau Besitz nicht geringer Menge
 - Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften
 - Straftaten gegen das Waffengesetz
 - Sachbeschädigung
 - Sachbeschädigung durch Graffiti
 - Häusliche Gewalt
- (keine Fallzahl gemäß PKS-RiLi; hier bitte Recherche durch Kenner im VBS)
15. Wie stellt sich die Entwicklung der Aufklärungsquote in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis einschließlich 2014 im Inspektionsbereich (und ehemals Schutzbereich) Uckermark gesamt und im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Prenzlau)?
 16. Wie stellt sich die registrierte Fallentwicklung samt Aufklärungsquoten im Revierbereich Prenzlau im Jahr 2014 dar (Angabe der Straftaten insgesamt und aller Deliktsfelder nach PKS-Richtlinie sowie Kriminalitätshäufigkeitszahl für 2014 insgesamt und zudem in jeweils monatlicher Aufschlüsselung. Bitte auch elektronisch in Excel zuliefern)?
 17. Nach welchen Regularien wurde die Polizeiliche Kriminalstatistik im Revierbereich Prenzlau im Jahr 2014 genau erfasst (bitte genaue Darlegung, ob die Registratur allein gemäß der PKS-Richtlinie Bund erfolgt ist und genaue Aufführung der Zeiträume, in welchen die Registratur und Erfassung der PKS unter Geltung und in Anwendung von ergänzenden Dienst,- und Handlungsanweisungen bzw. Regelungen der Polizei Brandenburg erfolgt ist)?
 18. Wie stellt sich die Tatverdächtigenstruktur insgesamt nach Alter (Kinder, Jugendliche, Heranwachsende, Erwachsene) in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis einschließlich 2014 im Inspektionsbereich (und ehemals Schutzbereich) Uckermark gesamt und im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Prenzlau)?
 19. Wie viele Straftaten wurden in den Jahren 2005 bis einschließlich 2014 im Bereich und nach dem Definitionssystem „Politisch motivierte Kriminalität - rechts“ (PMK-rechts) im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Uckermark gesamt

- und davon im Revierbereich Prenzlau registriert (Bitte Aufführung jeweils insgesamt und nach Gewalttaten und sonstige Straftaten)?
20. Wie viele Straftaten wurden in den Jahren 2005 bis einschließlich 2014 im Bereich und nach dem Definitionssystem „Politisch motivierte Kriminalität - links“ (PMK-links) im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Uckermark gesamt und davon im Revierbereich Prenzlau registriert (Bitte Aufführung jeweils insgesamt und nach Gewalttaten und sonstige Straftaten)?
21. Wie viele Verkehrsunfälle ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der Inspektion (und ehemals Schutzbereich) Uckermark gesamt und dabei im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Prenzlau (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis einschließlich 2014 und Unterteilung in VU mit und ohne Personenschaden)?
22. Wie oft wurden im Zuständigkeitsbereich der Inspektion (und ehemals Schutzbereich) Uckermark gesamt und davon im ehemaligen und heutigen Revierbereich Prenzlau Verkehrsüberwachungen vorgenommen (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis einschließlich 2014 und Darstellung jeweils in Arbeitsstunden und nach Anzahl der erfassten Überwachungseinsätze)?

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern und für Kommunales die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Einwohner leben im Zuständigkeitsbereich des Inspektionsbereiches Uckermark gesamt und wie viele im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Prenzlau und welche Gesamtfläche umfasst der Inspektionsbereich Uckermark und der Revierbereich Prenzlau (bitte Angabe der Einwohnerzahl jeweils insgesamt und nach den Altersgruppen bis 18 Jahre, 18 bis 25 Jahre, 25 bis 30 Jahre, 30 bis 40 Jahre, 40 bis 50 Jahre, 50 bis 60 Jahre und über 60 Jahre)?

zu Frage 1:

Zur Polizeiinspektion (PI) Uckermark wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 598 der Abgeordneten Henryk Wichmann und Björn Lakenmacher verwiesen. Im Bereich des Wach- und Revierdienstes am Standort Prenzlau (Revierbereich Prenzlau) leben 41.226 Einwohner auf einer Fläche von 1.322 km². Einwohnerzahlen nach Altersgruppen werden in der Polizei nicht vorgehalten.

Frage 2:

Wie viele Polizeibedienstete sind gegenwärtig im Inspektionsbereich Uckermark gesamt und wie viele davon im Polizeirevier Prenzlau tätig und wie hoch ist jeweils ihr Altersdurchschnitt? (bitte jeweils für Inspektion und Revier nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten; Polizeibedienstete im Überhang sind auch auszuweisen)

zu Frage 2:

Hinsichtlich der Polizeiinspektion Uckermark wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 598 der Abgeordneten Henryk Wichmann und Björn Lakenmacher verwiesen.

Im Revierbereich Prenzlau sind 73 Polizeibedienstete zum Stichtag 01.05.2015 tätig. Ihr Altersdurchschnitt beträgt 42,2 Jahre. Die Aufteilung nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten ist in den folgenden Übersichten dargestellt:

Organisationseinheit	Anzahl der Polizeibediensteten			Gesamt
	höherer Dienst (hD)	gehobener Dienst (gD)	mittlerer Dienst (mD)	
Wachdienst		30	34	64
Revierdienst		2	7	9
Gesamt		32	41	73

Organisationseinheit	Altersdurchschnitt			Gesamt
	hD	gD	mD	
Wachdienst		37,9	44	41,1
Revierdienst		*	51,6	49,8
Gesamt		38,3	45,3	42,2

* Aus datenschutzrechtlichen Gründen können keine Angaben gemacht werden, diese finden jedoch bei der Gesamtbetrachtung des Altersdurchschnitts Berücksichtigung.

Frage 3:

Wie viele Bedienstete des Inspektionsbereiches Uckermark gesamt und wie viele des Polizeireviers Prenzlau sind gegenwärtig jeweils bis 30, bis 40, bis 50, bis 60 und über 60 Jahre alt? Wie wird sich diese Altersstruktur gemäß Personalentwicklungsplanung im Jahr 2020 in der Inspektion gesamt und im Revier Prenzlau darstellen?

Frage 4:

Welche Änderungen in der Personalstärke sind im Zuge der weiteren Umsetzung der Polizeistrukturreform im Inspektionsbereich Uckermark gesamt und im Revierbereich Prenzlau geplant? (bitte hier jeweils Personalentwicklungsplanung detailliert in den jeweiligen Laufbahngruppen, in den Organisationseinheiten, in den Führungspositionen sowie die Gesamtpersonalentwicklung bzw. Personalabbau in der Inspektion gesamt und im Revier Prenzlau ab 2014 bis zum Jahr 2020 darlegen)?

zu den Fragen 3 und 4:

Hinsichtlich der Polizeiinspektion Uckermark wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 598 der Abgeordneten Henryk Wichmann und Björn Lakenmacher verwiesen.

Die Verteilung der Bediensteten im Revierbereich Prenzlau nach Altersgruppen zum aktuellen Stand ist der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Alter	Anzahl Bedienstete Revierbereich
bis 30 Jahre	9
31 bis 40 Jahre	25
41 bis 50 Jahre	24
51 bis 60 Jahre	15
über 60 Jahre	

Von Prognosen für das Jahr 2020 wurde mit Blick auf die derzeit durchgeführte Evaluation der Polizeistrukturreform abgesehen.

Frage 5:

Wie viele der Bediensteten im Inspektionsbereich Uckermark gesamt und wie viele im Polizeirevier Prenzlau sind jeweils mit Führungsaufgaben betraut und/oder bekleiden Führungspositionen und welche Änderungen sind insoweit bis wann geplant (bitte jeweils nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten)?

zu Frage 5:

Hinsichtlich der Polizeiinspektion Uckermark wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 598 der Abgeordneten Henryk Wichmann und Björn Lakenmacher verwiesen.

Im Revierbereich Prenzlau bekleiden zwölf Bedienstete des gehobenen Dienstes Führungspositionen im Wachdienst.

Frage 6:

Wie gestaltet sich gegenwärtig die Dienstzeit (Arbeitszeitmodell, Anzahl der Schichten, Anzahl der Dienstgruppen, Personalstärke pro Schicht bzw. Pool beim flexiblen Arbeitszeitmodell, Anzahl der Revierpolizisten) im Inspektionsbereich Uckermark und Revierbereich Prenzlau und sind insoweit Änderungen geplant? Wenn ja, welche, wann und aus welchen Gründen?

zu Frage 6:

Es wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 598 der Abgeordneten Henryk Wichmann und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 7:

Wie hoch war jeweils der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in der Inspektion Uckermark (ehemals Schutzbereich) gesamt und im Revier Prenzlau (ehemals Polizeiwache) in den vergangenen sieben Jahren (bitte nach Krankheitstagen und für jedes Jahr separat im Durchschnitt und jeweils separat für bis 30, bis 40, bis 50, bis 60 und über 60 Jahre alte Bedienstete ausweisen)?

zu Frage 7:

Die Erfassung der Fehlzeiten erfolgt landeseinheitlich nach Kalender- und nicht nach Arbeitstagen. Dies ist bei evtl. Vergleichsbetrachtungen zu berücksichtigen. Die Erhebung der Fehlzeiten nach Alter erfolgt - gemäß den Kriterien zur einheitlichen Erfassung von Fehlzeiten in der Landesverwaltung - ausschließlich in den aufgeführten Altersgruppen. Statistische Daten zu Fehlzeiten durch Krankheit liegen aufgrund einer Systemanpassung grundsätzlich erst seit dem Jahr 2008 vor. Für die Jahre 2008 bis 2010 stehen für den Revierbereich keine Daten zur Verfügung, da eine detaillierte Erhebung nach Polizeiwachen nicht erfolgt ist. Die Aufteilung nach Altersgruppen für den Revierbereich Prenzlau in den Jahren 2011 bis 2014 ist in der folgenden Übersicht dargestellt:

Alter	durchschnittlicher Krankenstand der Bediensteten im Revierbereich Prenzlau			
	2011	2012	2013	2014
unter 30 Jahre	*	8	14	11
30 bis unter 40 Jahre	24	15	16	19
40 bis unter 50 Jahre	52	29	31	36
50 bis unter 60 Jahre	42	65	57	55
über 60 Jahre				
Gesamt	37	31	30	34

* Aus datenschutzrechtlichen Gründen können keine Angaben gemacht werden, diese finden jedoch bei der Gesamtbetrachtung des Krankenstandes Berücksichtigung.

Hinsichtlich der Polizeiinspektion Uckermark wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 598 der Abgeordneten Henryk Wichmann und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 8:

Wie stellen sich gegenwärtig die Öffnungszeiten des Polizeireviers Prenzlau dar? Wann werden welche genauen Schließzeiten eingeführt?

zu Frage 8:

Gegenwärtig besteht für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort rund um die Uhr eine tatsächliche Ansprechmöglichkeit. Eine Einführung von Sprechzeiten ist derzeit nicht geplant.

Frage 9:

Wann sind die notwendigen Sicherheitsvoraussetzungen für die Einführung von Schließzeiten durch welche Maßnahmen geschaffen und wie hoch sind die dafür

aufzuwendenden/aufgewandten Kosten (Listung bitte insgesamt und separat je Maßnahme)?

zu Frage 9:

Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen im Dienstgebäude für die Einführung von Schließzeiten sind nicht vorgesehen, entsprechende finanzielle Aufwendungen daher nicht entstanden.

Frage 10:

Innerhalb welcher genauen Zeiträume und aus welchen Gründen war das Polizeirevier Prenzlau im Jahr 2014 personell nicht besetzt und eine tatsächliche Ansprechmöglichkeit für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort nicht gewährleistet (bitte jeweils genaue Angabe des Zeitraumes der personellen Nichtbesetzung des Revierstandortes in Monat, Tag, Stunden und Minuten)?

zu Frage 10:

Der Revierbereich Prenzlau war im Jahr 2014 grundsätzlich durchgängig besetzt.

Frage 11:

Über welche Sachausstattung (Polizei-Kfz, Funkgeräte, Computer etc. pp.) verfügt die Polizeiinspektion Uckermark gesamt und der Polizeirevierbereich Prenzlau gegenwärtig? Sind diesbezüglich Änderungen geplant? Wenn ja, welche, wann und aus welchen Gründen?

zu Frage 11:

Dem Revierbereich Prenzlau ist nachfolgende Sachausstattung zugeordnet. Änderungen sind zurzeit nicht geplant.

Bezeichnung	Revierbereich
Arbeitsplatzcomputer incl. mobile	95
mobile Arbeitsplatzcomputer	68
Analogfunkgeräte	150
Digitalfunkgeräte	118
Funkstreifenkraftwagen Wachdienst	7
Funkstreifenkraftwagen Revierdienst	3
Gruppenkraftwagen mit Funk	1
Diensthundführerkraftwagen m. Funk	3
Funkstreifenkraftwagen zivil	8
Personenkraftwagen	1
Atemalkoholmessgerät 7110	2
Atemalkoholvortestgerät 6510	19
Drogenvortestgerät 5000	1
Laser-Geschwind.-Messgerät	2

Hinsichtlich der Polizeiinspektion Uckermark wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 598 der Abgeordneten Henryk Wichmann und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 12:

Wie viele Funkstreifenwagen sind gegenwärtig pro Schicht im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Uckermark gesamt bzw. davon im Polizeirevierbereich Prenzlau im Einsatz? Sind diesbezüglich Änderungen geplant? Wenn ja, welche, wann und aus welchen Gründen?

zu Frage 12:

Es wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 598 der Abgeordneten Henryk Wichmann und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 13:

Wie stellen sich die durchschnittlichen Interventionszeiten der Polizei bei den Einsätzen in den vergangenen fünf Jahren im Inspektionsbereich (bzw. ehemals Schutzbereich) Uckermark gesamt und im Revierbereich (ehemals Wachbereich) Prenzlau dar (bitte jeweils für jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 13:

Es wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 598 der Abgeordneten Henryk Wichmann und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 14:

Wie stellt sich die Fall- und Tatverdächtigenentwicklung in den folgenden Deliktsfeldern dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis einschließlich 2014 im Inspektionsbereich (und ehemals Schutzbereich) Uckermark gesamt und im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Prenzlau)?

- Straftaten insgesamt
- Diebstahlskriminalität insgesamt
- Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
- Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
- Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
- Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen
- Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden
- Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen
- Diebstahl an Kraftfahrzeugen
- Wohnungseinbruchdiebstahl
- Tageswohnungseinbruch
- BSD in/aus Wohnräumen
- Diebstahl aus Keller
- Rohheitsdelikte insgesamt

- Gefährliche und schwere Körperverletzung
 - Vorsätzliche leichte Körperverletzung
 - Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte
 - Allgemeine Verstöße BtmG
 - Illegaler Handel/Schmuggel v.BTM
 - Illegale Einfuhr von BTM
 - Illegaler Handel/Einfuhr/Anbau Besitz nicht geringer Menge
 - Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften
 - Straftaten gegen das Waffengesetz
 - Sachbeschädigung
 - Sachbeschädigung durch Graffiti
 - Häusliche Gewalt
- (keine Fallzahl gemäß PKS-RiLi; hier bitte Recherche durch Kenner im VBS)

Frage 15:

Wie stellt sich die Entwicklung der Aufklärungsquote in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis einschließlich 2014 im Inspektionsbereich (und ehemals Schutzbereich) Uckermark gesamt und im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Prenzlau)?

Vorbemerkung zu den Fragen 14 bis 18:

Im Hinblick auf nähere Erläuterungen zu einzelnen Deliktsfeldern und die Auswertbarkeit der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) wird auf die Hinweise zu den Fragen 1 und 2 in der Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 329 der Abgeordneten Barbara Richstein, Dieter Dombrowski und Björn Lakenmacher verwiesen.

zu den Fragen 14 und 15:

Hinsichtlich der Polizeiinspektion Uckermark wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 598 der Abgeordneten Henryk Wichmann und Björn Lakenmacher verwiesen.

Für den Revierbereich Prenzlau können die Fall- und Tatverdächtigenentwicklung sowie die Aufklärungsquote den Anlagen 1 bis 3 entnommen werden. Hinsichtlich der Fallzahlen und der Aufklärungsquote für 2014 wird auf die Antwort zu Frage 16 verwiesen.

Frage 16:

Wie stellt sich die registrierte Fallentwicklung samt Aufklärungsquoten im Revierbereich Prenzlau im Jahr 2014 dar (Angabe der Straftaten insgesamt und aller Deliktsfelder nach PKS-Richtlinie sowie Kriminalitätshäufigkeitszahl für 2014 insgesamt und zudem in jeweils monatlicher Aufschlüsselung. Bitte auch elektronisch in Excel zuliefern)?

zu Frage 16:

Die im Jahr 2014 im Revierbereich Prenzlau registrierten Fallentwicklungen, Aufklärungsquoten und Kriminalitätshäufigkeitszahlen sind der Anlage 4 zu entnehmen.

Frage 17:

Nach welchen Regularien wurde die Polizeiliche Kriminalstatistik im Revierbereich Prenzlau im Jahr 2014 genau erfasst (bitte genaue Darlegung, ob die Registratur allein gemäß der PKS-Richtlinie Bund erfolgt ist und genaue Aufführung der Zeiträume, in welchen die Registratur und Erfassung der PKS unter Geltung und in Anwendung von ergänzenden Dienst,- und Handlungsanweisungen bzw. Regelungen der Polizei Brandenburg erfolgt ist)?

zu Frage 17:

Es wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage 500 (Landtagsdrucksache Nr. 6/1390) des Abgeordneten Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 18:

Wie stellt sich die Tatverdächtigenstruktur insgesamt nach Alter (Kinder, Jugendliche, Heranwachsende, Erwachsene) in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis einschließlich 2014 im Inspektionsbereich (und ehemals Schutzbereich) Uckermark gesamt und im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Prenzlau)?

zu Frage 18:

Die Angaben für den Revierbereich Prenzlau können der Anlage 5 entnommen werden.

Hinsichtlich der Polizeiinspektion Uckermark wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 598 der Abgeordneten Henryk Wichmann und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 19:

Wie viele Straftaten wurden in den Jahren 2005 bis einschließlich 2014 im Bereich und nach dem Definitionssystem „Politisch motivierte Kriminalität - rechts“ (PMK-rechts) im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Uckermark gesamt und davon im Revierbereich Prenzlau registriert (Bitte Aufführung jeweils insgesamt und nach Gewalttaten und sonstige Straftaten)?

zu Frage 19:

Die Anzahl der Straftaten im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität - rechts“ für den Revierbereich Prenzlau ist der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen:

Jahr	Revierbereich Prenzlau			
	Anzahl der Fälle	davon		
		Gewaltdelikte	Propagandadelikte	Sonstige Straftaten
2005	26	3	17	6
2006	13		11	2

Jahr	Revierbereich Prenzlau			
	Anzahl der Fälle	davon		
		Gewaltdelikte	Propagandadelikte	Sonstige Straftaten
2007	28	4	15	9
2008	31	2	25	4
2009	35		28	7
2010	20		16	4
2011	23	1	19	3
2012	38	5	22	11
2013	38	1	27	10
2014	36	4	27	5

Hinsichtlich der Polizeiinspektion Uckermark wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 598 der Abgeordneten Henryk Wichmann und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 20:

Wie viele Straftaten wurden in den Jahren 2005 bis einschließlich 2014 im Bereich und nach dem Definitionssystem „Politisch motivierte Kriminalität - links“ (PMK-links) im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Uckermark gesamt und davon im Revierbereich Prenzlau registriert (Bitte Aufführung jeweils insgesamt und nach Gewalttaten und sonstige Straftaten)?

zu Frage 20:

Die Anzahl der Straftaten im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität - links“ für den Revierbereich Prenzlau ist der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen:

Jahr	Revierbereich Prenzlau		
	Gesamt	davon	
		Gewaltdelikte	Sonstige Straftaten
2005	0		
2006	0		
2007	2	1	1
2008	4		4
2009	4		4
2010	0		
2011	2		2
2012	0		
2013	5		5
2014	2		2

Hinsichtlich der Polizeiinspektion Uckermark wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 598 der Abgeordneten Henryk Wichmann und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 21:

Wie viele Verkehrsunfälle ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der Inspektion (und ehemals Schutzbereich) Uckermark gesamt und dabei im ehemaligen Wach- und heutigen Revierbereich Prenzlau (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis einschließlich 2014 und Unterteilung in VU mit und ohne Personenschaden)?

zu Frage 21:

Die Angaben der Verkehrsunfälle für den Revierbereich können der folgenden Übersicht entnommen werden:

Jahr	Anzahl der VU im Revierbereich	
	VU ohne Personenschaden	VU mit Personenschaden
2005	1.331	147
2006	1.385	159
2007	1.407	142
2008	1.433	139
2009	1.487	126
2010	1.533	112
2011	1.244	104
2012	1.265	105
2013	1.303	112
2014	1.279	105

Zur Polizeiinspektion Uckermark wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 598 der Abgeordneten Henryk Wichmann und Björn Lakenmacher verwiesen.

Frage 22:

Wie oft wurden im Zuständigkeitsbereich der Inspektion (und ehemals Schutzbereich) Uckermark gesamt und davon im ehemaligen und heutigen Revierbereich Prenzlau Verkehrsüberwachungen vorgenommen (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis einschließlich 2014 und Darstellung jeweils in Arbeitsstunden und nach Anzahl der erfassten Überwachungseinsätze)?

zu Frage 22:

Verkehrsüberwachung ist ständige Aufgabe der Polizei, Statistiken über Anzahl und Dauer der Einsätze und Maßnahmen werden nicht geführt.

Frage 16

Polizeirevier Prenzlau

Polizeiliche Kriminalstatistik

erfasste Fälle, Aufklärungsquote und Häufigkeitszahl

Berichtszeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2014			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	Häufig- keitszahl
-----	Straftaten insgesamt	2.928	1.641	56,0	7.102
000000	ST gg. das Leben	1	1	100,0	2
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	1	1	100,0	2
020010	Totschlag	1	1	100,0	2
100000	ST gg. die sex. Selbstbestimmung	19	19	100,0	46
110000	unter Gewaltanw. o. Ausnutzen e. Abhängigkeitsverh.	2	2	100,0	5
111000	Vergewaltigung und sex. Nötigung				
111400	Sonstige Straftaten gemäß § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB				
112000	Sonstige sex. Nötigung	2	2	100,0	5
113000	Sex. Missbr. v. Schutzbef. pp., u. Ausnutzung e. Amtsst. o.e. Vertrauensverh.				
113010	Sex. Missbr. von Schutzbefohlenen ab 14 Jahren				
130000	Sexueller Missbrauch	15	15	100,0	36
131000	Sex. Missbr. von Kindern	12	12	100,0	29
131100	Sexuelle Handlungen gemäß § 176 Abs. 1 und 2 StGB	7	7	100,0	17
131300	sex. Handlungen gemäß § 176 Abs. 4 Nr. 2 StGB	1	1	100,0	2
131400	Einwirken auf Kinder	2	2	100,0	5
131500	Vollzug des Beischlafs mit einem Kind oder Vornahme einer ähnl. sex. Handlung	2	2	100,0	5
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses				
132010	Exhibitionistische Handlungen				
132020	Erregung öffentlichen Ärgernisses				
133000	Sex. Missbr. von Jugendlichen	3	3	100,0	7
134000	Sex. Missbr. Widerstandsuntätiger				
140000	Ausnutzen sex. Neigung	2	2	100,0	5
143000	Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse)	2	2	100,0	5
143010	Sonstige Verbreitung pornograph. Schriften (Erzeugnisse)				
143300	Besitz/Verschaffung von Kinderpornographie	2	2	100,0	5
200000	Rohheitsdelikte und ST gg. die persönliche Freiheit	321	281	87,5	779
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	15	5	33,3	36
210010	Sonstiger Raub	1			2
210040	Räuberischer Diebstahl	2			5
210050	Sonstige räuberische Erpressung				
211000	Raub, räub. Erpressung auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	1			2
211100	Raubüberfälle auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen)	1			2
211150	Räuberische Erpressung gg. Geldinstitute (Banken/Sparkassen)	1			2
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	1	1	100,0	2
212020	Schwerer Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte	1	1	100,0	2
214000	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer				
214079	Räub. Angriff auf sonstige Kraftfahrer				
216000	Handtaschenraub	2			5
216010	Handtaschenraub gemäß § 249 StGB	1			2
216020	Handtaschenraub gemäß § 250 StGB	1			2
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	4	2	50,0	10
217010	Sonst. Raub auf Straßen/Wegen/Plätzen	1	1	100,0	2
217020	Sonst. schw. Raub auf Straßen/Wegen/Plätzen	2	1	50,0	5
217050	Sonst. räub. Erpressung auf Straßen/Wegen/Plätzen	1			2
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	4	2	50,0	10
219010	Raub in Wohnungen	3	1	33,3	7
219020	Schwerer Raub in Wohnungen	1	1	100,0	2
220000	Körperverletzung	183	170	92,9	444

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2014			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	Häufig- keitszahl
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung	49	43	87,8	119
222010	Sonst. Tatörtlichkeit bei gefährl. Körperverletzung	28	26	92,9	68
222020	Sonst. Tatörtlichkeit bei schw. Körperverletzung	1	1	100,0	2
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	20	16	80,0	49
222110	Gefährl. Körperverletzung gemäß § 224 StGB	20	16	80,0	49
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen	2	2	100,0	5
223100	Misshandlung von Kindern	2	2	100,0	5
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	125	118	94,4	303
225000	Fahrlässige Körperverletzung	7	7	100,0	17
230000	ST gg. die persönliche Freiheit	123	106	86,2	298
231000	Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel	1	1	100,0	2
231200	Entziehung Minderjähriger	1	1	100,0	2
232000	Freiheitsber., Nötigung, Bedrohung, Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking)	122	105	86,1	296
232100	Freiheitsberaubung	2	2	100,0	5
232200	Nötigung	38	27	71,1	92
232201	Nötigung im Straßenverkehr	9	6	66,7	22
232279	Sonstige Nötigung	29	21	72,4	70
232300	Bedrohung	65	61	93,8	158
232400	Nachstellung	17	15	88,2	41
232410	Nachstellung - z.B. räumliche Nähe -	16	15	93,8	39
232420	Nachstellung - z.B. Gesundheitsbeeinträchtigung -	1			2
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	517	274	53,0	1.254
3**100	EDS insg. von Kraftwagen einschl. unbefugter Gebrauch	5	4	80,0	12
3**200	EDS insg. von Moped/Krad einschl. unbefugter Gebrauch	3			7
3**300	EDS insg. von Fahrrad einschl. unbefugter Gebrauch	22	8	36,4	53
3**500	EDS insg. von unbaren Zahlungsmitteln	19	2	10,5	46
3**700	EDS insg. von/aus Automaten	1			2
300000	EDS - Sonstiger	116	23	19,8	281
300010	EDS - Sonstiger gem. 242, 247, 248a StGB	113	21	18,6	274
300050	EDS - Entziehung elektrischer Energie	3	2	66,7	7
300100	EDS von Kraftwagen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	5	4	80,0	12
300110	EDS - Diebstahl von Kraftwagen	2	2	100,0	5
300140	EDS - Unbefugter Gebrauch von Kraftwagen	3	2	66,7	7
300200	EDS von Mopeds und Krafträdern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	3			7
300210	EDS - von Moped/Krad	3			7
300300	EDS von Fahrrädern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme	18	5	27,8	44
300310	EDS - von Fahrrad	17	5	29,4	41
300340	EDS - Unbefugter Gebrauch von Fahrrad	1			2
300500	EDS von unbaren Zahlungsmitteln	4	1	25,0	10
300700	EDS von/aus Automaten	1			2
301*00	EDS in/aus Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	2			5
301000	Sonstiger EDS in/aus Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	2			5
301010	Sonstiger EDS in/aus Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	2			5
302*00	EDS in/aus Bungalow, Gartenlauben	4			10
302000	Sonstiger EDS in/aus Bungalow, Gartenlauben	3			7
302010	Sonstiger EDS in/aus Bungalow, Gartenlauben	3			7
302300	EDS von Fahrrad in/aus Bungalow, Gartenlauben	1			2
302310	EDS von Fahrrad in/aus Bungalow, Gartenlauben	1			2
303*00	EDS in/aus Bungalow, Gartenlauben, Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	6			15
304*00	EDS in/aus Garagen, Carports	8	2	25,0	19
304000	Sonstiger *einfacher* Diebstahl in/aus Garagen, Carports	6	1	16,7	15
304010	Sonstiger *einfacher* Diebstahl in/aus Garagen, Carports	6	1	16,7	15
304100	EDS von Kraftwagen in/aus Garagen, Carports	1			2
304110	EDS von Kraftwagen in/aus Garagen, Carports				
304140	Unbefugter Gebrauch von Kraftwagen in/aus Garagen, Carports	1			2

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2014			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	Häufig- keitszahl
304300	EDS von Fahrrad in/aus Garagen, Carports	1	1	100,0	2
304310	EDS von Fahrrad in/aus Garagen, Carports	1	1	100,0	2
305*00	EDS insg. in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dgl.				
305000	EDS - in/aus Banken - Sonstiger				
310*00	EDS insg. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	15	4	26,7	36
310000	EDS - in/aus Dienst-/Büro- - Sonstiger	14	3	21,4	34
310300	EDS - in/aus Dienst-/Büro- - von Fahrrädern	1	1	100,0	2
310500	EDS - in/aus Dienst-/Büro- - von unbaren Zahlungsmitteln				
315*00	EDS insg. in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	6	3	50,0	15
315000	EDS - in/aus Gaststätten - Sonstiger	5	3	60,0	12
315500	EDS - in/aus Gaststätten - von unb. Zahlungsmitteln	1			2
325*00	EDS insg. in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen	227	205	90,3	551
325000	EDS - in/aus Warenhäusern - Sonstiger	12	5	41,7	29
325500	EDS - in/aus Warenhäusern - von unbaren ZM	5			12
326*00	EDS insg. - Ladendiebstahl	210	200	95,2	509
326000	EDS - Ladendiebstahl - Sonstiger	209	199	95,2	507
326300	EDS - Ladendiebstahl von Fahrrädern	1	1	100,0	2
335*00	EDS insg. in/aus Wohnungen	29	18	62,1	70
335000	EDS - in/aus Wohnungen - Sonstiger	28	18	64,3	68
335500	EDS - in/aus Wohnungen - von unbaren Zahlungsmitteln	1			2
340*00	EDS insg. in/aus Boden-/Kellerräumen, Waschküchen	6	3	50,0	15
340000	EDS - in/aus Boden-/Kellerräumen - Sonstiger	4	2	50,0	10
340300	EDS - in/aus Boden-/Kellerräumen - von Fahrrad	2	1	50,0	5
345*00	EDS insg. in/aus Baubuden und Baustellen	8	1	12,5	19
345000	EDS - in/aus Baubuden/Baustellen - Sonstiger	8	1	12,5	19
350*00	EDS insg. an/aus Kfz	63	2	3,2	153
350000	EDS an/aus Kfz von sonstigem Gut	62	2	3,2	150
350500	EDS - aus Kfz von unbaren ZM	1			2
356000	EDS an Fahrrad - Sonstiger	2			5
360000	EDS von/in/aus sonstigen Wasserfahrzeugen	1			2
375000	EDS von Rezeptformular zur Erlangung von Betäubungsmitteln				
381000	EDS von Fisch	1			2
385000	EDS auf Friedhöfen und Grabstätten	2	1	50,0	5
386*00	EDS auf Campingplätzen- und Raststätten	1			2
386000	EDS auf Campingplätzen- und Raststätten - Sonstiger	1			2
390*00	EDS insg. - Taschendiebstahl	16	5	31,3	39
390000	EDS - Taschendiebstahl - Sonstiger	9	4	44,4	22
390500	EDS - Taschendiebstahl von unbaren ZM	7	1	14,3	17
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	790	133	16,8	1.916
4**100	BSD insg. von Kraftwagen	25	3	12,0	61
4**200	BSD insg. von Moped/Krad	13	1	7,7	32
4**300	BSD insg. von Fahrrad	153	5	3,3	371
4**400	BSD insg. von Schusswaffen	1			2
4**500	BSD insg. von unbaren Zahlungsmitteln	2			5
4**700	BSD insg. von/aus Automaten	1			2
400000	Schwerer Diebstahl - Sonstiger	312	63	20,2	757
400010	BSD - Sonstiger	310	63	20,3	752
400020	SDS - Sonstiger	2			5
400100	Schwerer Diebstahl von Kraftwagen	24	3	12,5	58
400110	BSD - von Kraftwagen	23	2	8,7	56
400120	SDS - von Kraftwagen	1	1	100,0	2
400200	Schwerer Diebstahl von Mopeds und Krafträdern	13	1	7,7	32
400210	BSD - von Moped/Krad	13	1	7,7	32
400300	Schwerer Diebstahl von Fahrrädern	108	3	2,8	262
400310	BSD - von Fahrrad	108	3	2,8	262

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2014			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	Häufig- keitszahl
400500	Schwerer Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln				
400510	BSD - von unbaren ZM				
400700	Schwerer Diebstahl von/aus Automaten	1			2
400710	BSD - von/aus Automaten	1			2
401*00	Diebst. unter erschw. Umst. in/aus Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	57	19	33,3	138
401000	Sonstiger Diebst. unter erschw. Umst. in/aus Gärten, Gartenanl., Gartenkolonien	57	19	33,3	138
401010	Sonstiger BSD in/aus Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	57	19	33,3	138
402*00	Diebst. unter erschw. Umst. in/aus Bungalow, Gartenlauben	74	23	31,1	179
402000	Sonstiger Diebst. unter erschw. Umst. in/aus Bungalow, Gartenlauben	72	23	31,9	175
402010	Sonstiger BSD in/aus Bungalow, Gartenlauben	72	23	31,9	175
402300	Diebst. unter erschw. Umst. von Fahrrad in/aus Bungalow, Gartenlauben	2			5
402310	BSD von Fahrrad in/aus Bungalow, Gartenlauben	2			5
403*00	Diebst. u. erschw. Umst. in/aus Bungalow, Gartenl., Gärten, Gartenanl., Gartenk.	131	42	32,1	318
404*00	Diebst. unter erschw. Umst. in/aus Garagen, Carports	132	20	15,2	320
404000	Sonstiger Diebst. unter erschw. Umst. in/aus Garagen, Carports	114	18	15,8	277
404010	Sonstiger BSD in/aus Garagen, Carports	114	18	15,8	277
404200	Diebst. unter erschw. Umst. von Moped/Krad in/aus Garagen, Carports	8	1	12,5	19
404210	BSD von Moped/Krad in/aus Garagen, Carports	8	1	12,5	19
404300	Diebst. unter erschw. Umst. von Fahrrad in/aus Garagen, Carports	10	1	10,0	24
404310	BSD von Fahrrad in/aus Garagen, Carports	10	1	10,0	24
410*00	BSD insg. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	61	15	24,6	148
410000	Schwerer Diebstahl - in/aus Dienst-/Bürräumen - Sonstiger	61	15	24,6	148
410010	BSD - in/aus Dienst-/Bürräumen - Sonstiger	61	15	24,6	148
410100	Schwerer Diebstahl - in/aus Dienst-/Bürräumen - von Kraftwagen				
410110	BSD - in/aus Dienst-/Bürräumen - v. Kraftw.				
410200	Schwerer Diebstahl - in/aus Dienst-/Bürräumen - von Moped/Krad				
410210	BSD - in/aus Dienst-/Bürräumen - v. Moped/Krad				
410300	Schwerer Diebstahl - in/aus Dienst-/Bürräumen - von Fahrrad				
410310	BSD - in/aus Dienst-/Bürräumen - v. Fahrrad				
415*00	BSD insg. in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	5	4	80,0	12
415000	Schwerer Diebstahl - in/aus Gaststätten/Hotels - Sonstiger	5	4	80,0	12
415010	BSD - in/aus Gaststätten/Hotels - Sonstiger	5	4	80,0	12
425*00	BSD insg. in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen	15	8	53,3	36
425000	Schwerer Diebstahl - in/aus Kiosken, Warenh. , Verkaufsräumen - Sonstiger	8	2	25,0	19
425010	BSD - in/aus Kiosken, Warenhäusern , Verkaufsräumen - Sonstiger	8	2	25,0	19
426*00	BSD insg. - Ladendiebstahl	7	6	85,7	17
426000	Schwerer Diebstahl - Laden	7	6	85,7	17
426010	BSD - Laden	5	4	80,0	12
426020	SDS - Laden	2	2	100,0	5
435*00	BSD insg. - Wohnungseinbruchdiebstahl	35	13	37,1	85
435000	Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) - sonstiger	12	5	41,7	29
435500	Wohnungseinbruchdiebstahl - von unbaren ZM				
436*00	BSD insg. - Tageswohnungseinbruch	23	8	34,8	56
436000	Tageswohnungseinbruch (TWE) - sonstiger	22	8	36,4	53
436400	TWE - von Schusswaffen	1			2
440*00	BSD insg. in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen	124	14	11,3	301
440000	Schwerer Diebstahl - in/aus Boden-/Kellerr. - Sonstiger	79	12	15,2	192
440010	BSD - in/aus Boden-/Kellerr. - Sonstiger	79	12	15,2	192
440300	Schwerer Diebstahl - in/aus Boden-/Kellerr. - v. Fahrrad	45	2	4,4	109
440310	BSD - in/aus Boden-/Kellerr. - v. Fahrrad	45	2	4,4	109
445*00	BSD insg. in/aus Baubuden und Baustellen	22			53
445000	Schwerer Diebstahl - in/aus Baustellen - Sonstiger	21			51
445010	BSD - in/aus Baustellen - Sonstiger	21			51
445100	Schwerer Diebstahl - in/aus Baustellen - v. Kraftw.	1			2
445110	BSD - in/aus Baustellen - v. Kraftw.	1			2

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2014			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	Häufig- keitszahl
450*00	SDS insg. an/aus Kfz	69	8	11,6	167
450000	SDS - an/aus Kfz von sonstigem Gut	67	8	11,9	163
450010	BSD - an/aus Kfz von sonstigem Gut	66	7	10,6	160
450020	SDS - an/aus Kfz von sonstigem Gut	1	1	100,0	2
450500	SDS - aus Kfz von unbaren ZM	2			5
450510	BSD - aus Kfz von unbaren ZM	2			5
456000	Diebst. unter erschw. Umst. an Fahrrad - Sonstiger	3			7
457000	Diebst. unter erschw. Umst. an Wasserfahrzeugen	2			5
460000	Diebst. unter erschw. Umst. von/in/aus sonstigen Wasserfahrzeugen	8			19
461000	Diebst. unter erschw. Umst. von Motorboot	1			2
463000	Diebst. unter erschw. Umst. von Ruderboot	3			7
464000	Diebst. unter erschw. Umst. in/aus Motorboot	1			2
467000	Diebst. unter erschw. Umst. von Bootsmotoren	3			7
468000	Diebst. unter erschw. Umst. von Bootsmotoren, spez. Außenbootsmotoren	1			2
485000	Diebst. unter erschw. Umst. auf Friedhöfen und Grabstätten	2			5
486*00	Diebst. unter erschw. Umst. auf Campingplätzen- und Raststätten	3			7
486000	Diebst. unter erschw. Umst. auf Campingplätzen- und Raststätten - Sonstiger	1			2
486100	Diebst. unter erschw. Umst. von Kraftwagen auf Campingplätzen- und Raststätten	1			2
486300	Diebst. unter erschw. Umst. von Fahrrad auf Campingplätzen- und Raststätten	1			2
490*00	BSD insg. - Taschendiebstahl	1	1	100,0	2
490000	Schwerer Taschendiebstahl - Sonstiger	1	1	100,0	2
490010	Besonders schwerer Taschendiebstahl	1	1	100,0	2
****00	Diebstahl insgesamt	1.307	407	31,1	3.170
***100	Diebstahl insg. von Kraftwagen einschl. unbefugter Gebrauch	30	7	23,3	73
***200	Diebstahl insg. von Moped/Krad einschl. unbefugte Gebrauch	16	1	6,3	39
***300	Diebstahl insg. von Fahrrad einschl. unbefugter Gebrauch	175	13	7,4	424
***400	Diebstahl insg. von Schusswaffen	1			2
***500	Diebstahl insg. von unbaren ZM	21	2	9,5	51
***700	Diebstahl insg. von/aus Automaten	2			5
*00000	Diebstahl insg. - Sonstiger	428	86	20,1	1.038
*01*00	Diebstahl insg. in/aus Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien	59	19	32,2	143
*02*00	Diebstahl insg. in/aus Bungalow, Gartenlauben	78	23	29,5	189
*03*00	Diebstahl insg. in/aus Bungalow, Gartenl., Gärten, Gartenanl., Gartenk.	137	42	30,7	332
*04*00	Diebstahl insg. in/aus Garagen, Carports	140	22	15,7	340
*05*00	Diebstahl insg. in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen u. dgl.				
*10*00	Diebstahl insg. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- u. Lagerräumen	76	19	25,0	184
*15*00	Diebstahl insg. in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	11	7	63,6	27
*25*00	Diebstahl insg. in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen	242	213	88,0	587
*26*00	Diebstahl insg. Ladendiebstahl	217	206	94,9	526
*35*00	Diebstahl insg. in/aus Wohnungen	64	31	48,4	155
*36*00	Tageswohnungseinbruch	23	8	34,8	56
*40*00	Diebstahl insg. in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	130	17	13,1	315
*45*00	Diebstahl insg. in/aus Baubuden und Baustellen	30	1	3,3	73
*50*00	Diebstahl insg. an/aus Kfz	132	10	7,6	320
*56000	Diebstahl insg. an Fahrrad	5			12
*57000	Diebstahl insg. an Wasserfahrzeug	2			5
*60000	Diebstahl insg. von/in/aus Wasserfahrzeugen	9			22
*61000	Diebstahl insg. von Motorboot	1			2
*63000	Diebstahl insg. von Ruderboot	3			7
*64*00	Diebstahl insg. in/aus Motorboot	1			2
*67000	Diebstahl insg. von Bootsmotoren	3			7
*68000	Diebstahl insg. von Bootsmotoren, spez. Außenbootsmotoren	1			2
*75000	Diebstahl insg. von Rezeptformularen zur Erlangung von Btm				
*81000	Diebstahl insg. von Fisch	1			2
*85000	Diebstahl insg. auf Friedhöfen und Grabstätten	4	1	25,0	10

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2014			
		orf. Fälle inages.	aufgekl. Fälle	AQ in %	Häufig- keitszahl
*86*00	Diebstahl insg. auf Campingplätzen- und Raststätten	4			10
*90*00	Diebstahl insg. Taschendiebstahl	17	6	35,3	41
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	458	344	75,1	1.111
510000	Betrug	381	293	76,9	924
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	141	112	79,4	342
511100	Betrügerisches Erlangen von Kfz	3	2	66,7	7
511200	Sonstiger Warenkreditbetrug	100	73	73,0	243
511201	Tankbetrug	42	18	42,9	102
511279	Weitere Arten des Warenkreditbetruges	58	55	94,8	141
511300	Warenbetrug	38	37	97,4	92
513000	Beteiligungs- und Kapitalanlagebetrug				
513200	Anlagebetrug				
514000	Geldkreditbetrug				
514300	Kreditbetrug § 263 StGB				
515000	Erschleichen von Leistungen	30	30	100,0	73
515001	Beförderungserschleichung	30	30	100,0	73
516000	Betrug m. rechtsw. erl. unbarer ZM	22	11	50,0	53
516200	Betrug m. rechtsw. erl. Debitkarten ohne PIN (Lastschriftverfahren)	8	3	37,5	19
516300	Betrug m. rechtsw. erl. Debitkarten mit PIN	9	5	55,6	22
516400	Betrug m. rechtsw. erlangter Kreditkarten	2			5
516500	Betrug m. rechtsw. erl. Daten von Zahlungskarten	2	2	100,0	5
516900	Betrug m. rechtsw. erl. sonstiger unbarer ZM	1	1	100,0	2
517000	Sonstiger Betrug	188	140	74,5	456
517100	Leistungsbetrug	1	1	100,0	2
517200	Leistungskreditbetrug	10	10	100,0	24
517400	Betrug z.N.v. Versich. und Versich.missbrauch	1	1	100,0	2
517410	Betrug zum Nachteil von Versicherungen				
517420	Versicherungsmissbrauch	1	1	100,0	2
517500	Computerbetrug (soweit nicht 5163 bzw. 5179)	3	3	100,0	7
517700	Betrug z.N.v. Sozialversich. und SV-trägern	2	2	100,0	5
517800	(Sonstiger) Sozialleistungsbetrug (soweit nicht 5177)	73	73	100,0	177
517900	Betrug m. Zugangsber. zu Kommunikationsdiensten	2	2	100,0	5
518100	Abrechnungsbetrug	2	1	50,0	5
518110	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen	1	1	100,0	2
518179	Sonstiger Abrechnungsbetrug	1			2
518200	Einmietbetrug	4	3	75,0	10
518300	Kontoeröffnungs- und Überweisungsbetrug	11	4	36,4	27
518320	Überweisungsbetrug	11	4	36,4	27
518400	Zechbetrug	2	2	100,0	5
518800	Kreditvermittlungsbetrug				
518900	Sonstige weitere Betrugsarten	77	38	49,4	187
520000	Veruntreuungen	1	1	100,0	2
522000	Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt	1	1	100,0	2
530000	Unterschlagung	40	21	52,5	97
530079	Unterschlagung sonstiger Güter/Sachen gemäß §§ 246, 247 StGB - ohne von Kfz	37	18	48,6	90
531000	Unterschlagung von Kfz	3	3	100,0	7
540000	Urkundenfälschung	31	24	77,4	75
540001	Sonstige Urkundenfälschung	27	20	74,1	65
540002	Mittelbare Fälschbeurkundung				
540003	Verändern von amtl. Ausweisen	1	1	100,0	2
540004	Urkundenunterdrückung; Veränderung einer Grenzbezeichnung § 274 StGB	1	1	100,0	2
540006	Verschaffen von falschen amtl. Ausweisen				
540010	Missbrauch von Ausweispapieren	1	1	100,0	2
541000	Fälschung technischer Aufzeichnungen	1	1	100,0	2
541001	Manipulation von Fahrtenschreibern und EG-Kontrollgeräten gemäß § 268 StGB	1	1	100,0	2

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2014			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	Häufig- keitszahl
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung	5	5	100,0	12
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld §§ 146 Abs. 1 Nr. 3, 147 StGB	5	5	100,0	12
552020	Inverkehrbringen von Falschgeld gemäß § 147 StGB (nach gutgläubigem Erwerb)	5	5	100,0	12
553000	Fälsch. v. Zahlungskarten mit/ohne Garantiefunktion, Schecks u. Wechseln				
553200	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten o. Überl. falscher Zahlungsk				
553210	Nachm., Verfälsch, Verschaff falscher Zahlungsk. o. Garantiefunktion				
560000	Insolvenzstrafataten				
561000	Bankrott				
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	513	305	59,5	1.244
610000	Erpressung	2	1	50,0	5
610079	Sonstige Erpressung	1	1	100,0	2
611000	Erpressung auf sex. Grundlage	1			2
620000	Widerstand gg. die Staatsgewalt und ST gg. die öff. Ordnung	41	39	95,1	99
620001	Störung des öffentl. Friedens durch Androhung von ST	1	1	100,0	2
620005	Amtsanmaßung	1	1	100,0	2
620006	Missbr. von Titeln, Berufsbezeichnungen, Abzeichen	2			5
620013	Missbr. von Notrufen und Beeintr. v. Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln	3	3	100,0	7
620014	Verstoß gg. Weisung während Führungsaufsicht	1	1	100,0	2
621000	Widerstand gg. die Staatsgewalt	9	9	100,0	22
621020	Widerstand gg. Vollstreckungsbeamte	9	9	100,0	22
621021	Widerstand gegen Polizeivollzugsbeamte	9	9	100,0	22
622000	Hausfriedensbruch	17	17	100,0	41
622100	Hausfriedensbruch gemäß § 123 StGB	17	17	100,0	41
624000	Vortäuschen einer Straftat	4	4	100,0	10
624010	Vortäuschen einer Straftat gg. die sex. Selbstbestimmung	1	1	100,0	2
624079	Vortäuschen einer sonstigen Straftat	3	3	100,0	7
624100	Vortäuschen eines Raubes				
624200	Vortäuschen eines Diebstahls				
624279	Vortäuschen eines sonstigen Diebstahls				
627000	Volkverhetzung	3	3	100,0	7
630000	Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei u. Geldwäsche	24	23	95,8	58
630010	Begünstigung	1	1	100,0	2
631000	Hehlerei von Kfz	10	9	90,0	24
631079	Hehlerei von Kfz gemäß § 259 StGB	10	9	90,0	24
631100	Gewerbsmäßige Hehlerei von Kfz				
631200	Bandenhehlerei von Kfz				
631300	Gewerbsmäßige Bandenhehlerei von Kfz				
632000	Sonstige Hehlerei	11	11	100,0	27
632079	Sonstige Hehlerei	10	10	100,0	24
632100	Gewerbsmäßige Hehlerei	1	1	100,0	2
633000	Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erf. Vermögenswerte	2	2	100,0	5
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	21	10	47,6	51
640010	Fahrlässige Brandstiftung	9	7	77,8	22
641000	(Vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	12	3	25,0	29
641010	Vorsätzliche Brandstiftung	11	3	27,3	27
641020	Schwere Brandstiftung	1			2
641030	Besonders schwere Brandstiftung				
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	18	8	44,4	44
651000	Vorteilsannahme, Bestechlichkeit	9	6	66,7	22
651100	Vorteilsannahme § 331 StGB	4	3	75,0	10
651200	Bestechlichkeit § 332 StGB	5	3	60,0	12
652000	Vorteilsgewährung, Bestechung	9	2	22,2	22
652100	Vorteilsgewährung	4	1	25,0	10
652200	Bestechung	5	1	20,0	12
655000	Sonstige Straftaten im Amt				

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2014			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	Häufig- keitszahl
655001	Strafvereitelung im Amt				
655002	Rechtsbeugung				
655100	Körperverletzung im Amt				
660000	Strafbarer Eigennutz	8	6	75,0	19
660010	Vereiteln der Zwangsvollstreckung	1	1	100,0	2
662000	Wilderei	7	5	71,4	17
662001	Fischwilderei	5	5	100,0	12
662100	Jagdwilderei	2			5
670000	Alle sonstigen ST gemäß StGB - ohne Verkehrsdelikte	399	218	54,6	968
670001	Falsche uneidliche Aussage (Falschaussage)	4	4	100,0	10
670003	Falsche Versicherung an Eides statt	10	10	100,0	24
670007	Falsche Verdächtigung	11	11	100,0	27
670011	Störung der Totenruhe	2	1	50,0	5
670017	Verletzung des Briefgeheimnisses	2	1	50,0	5
670018	Verletzung von Privatgeheimnissen	1	1	100,0	2
670024	Gefährl. Eingriffe in den Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr	4	1	25,0	10
670025	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	9	6	66,7	22
670026	Störung öffentlicher Betriebe				
670032	Unterlassene Hilfeleistung	1	1	100,0	2
670034	Verf. des höchstpersönl. Lebensbereiches durch Bildaufnahmen	5	5	100,0	12
671000	Verletzung der Unterhaltspflicht	1	1	100,0	2
672000	Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht	7	7	100,0	17
673000	Beleidigung	84	79	94,0	204
673010	Beleidigung ohne sex. Grundlage	56	54	96,4	136
673020	Öble Nachrede ohne sex. Grundlage	8	7	87,5	19
673030	Verleumdung ohne sex. Grundlage	14	13	92,9	34
673100	Beleidigung auf sex. Grundlage	6	5	83,3	15
673110	Beleidigung auf sex. Grundlage	3	2	66,7	7
673120	Öble Nachrede auf sex. Grundlage	2	2	100,0	5
673130	Verleumdung auf sex. Grundlage	1	1	100,0	2
674000	Sachbeschädigung	243	84	34,6	589
674010	Sachbeschädigung (ohne 674100, 674300)	135	55	40,7	327
674011	Sachbeschädigung durch Graffiti (ohne 674111, 674311)	16	2	12,5	39
674012	Sachbeschädigung durch Feuer (ohne 674312)	8	4	50,0	19
674019	Sonstige Sachbeschäd. (ohne 674119, 674319)	111	49	44,1	269
674020	Gemeinschäd. Sachb. (ohne 674320)	5	1	20,0	12
674021	Gemeinschäd. Sachb. durch Graffiti (ohne 674321)				
674022	Gemeinschäd. Sachb. durch Feuer (ohne 674322)				
674029	Sonstige gemeinschäd. Sachb. (ohne 674329)	5	1	20,0	12
674030	Zerstörung von Bauwerken (ohne 674330)	1			2
674100	Sachbeschädigung an Kfz	55	18	32,7	133
674111	Sachbeschädigung durch Graffiti an Kfz				
674119	Sonstige Sachbeschädigung an Kfz	55	18	32,7	133
674200	Datenveränderung, Computersabotage	8	1	12,5	19
674210	Datenveränderung	2			5
674220	Computersabotage	6	1	16,7	15
674300	Sonstige Sachb. auf Straßen, Wegen oder Plätzen	39	9	23,1	95
674310	Sonst. Sachb. auf Straßen/Wegen/Plätzen gemäß § 303 StGB	36	8	22,2	87
674311	Sonst. Sachb. durch Graffiti auf Straßen/Wegen/Plätzen	3	1	33,3	7
674312	Sonst. Sachb. durch Feuer auf Straßen/Wegen/Plätzen	1			2
674319	Sonstige Sachb. auf Straßen/Wegen/Plätzen	32	7	21,9	78
674320	Gemeinschäd. Sachb. auf Straßen/Wegen/Plätzen	3	1	33,3	7
674321	Gemeinschäd. Sachb. durch Graffiti auf Straßen/Wegen/Plätzen	1	1	100,0	2
674329	Sonstige gemeinschäd. Sachb. auf Straßen/Wegen/Plätzen	2			5
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	1			2

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2014			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	Häufig- keitszahl
675200	Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion	1			2
676000	Straftaten gg. die Umwelt	7	4	57,1	17
676010	Bodenverunreinigung	2	1	50,0	5
676011	Bodenverunreinigung 324a StGB	2	1	50,0	5
676100	Gewässerverunreinigung	2			5
676101	Gewässerverunreinigung § 324 StGB	2			5
676400	Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen	1	1	100,0	2
676410	Unerl. Umgang mit Abfällen	1	1	100,0	2
676411	Unerl. Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 1	1	1	100,0	2
676500	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen	1	1	100,0	2
676520	Unerl. Betreiben von Anlagen	1	1	100,0	2
676521	Unerl. Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2	1	1	100,0	2
676800	Abfallein- / -aus- und -durchfuhr gemäß § 326 Abs. 2 StGB	1	1	100,0	2
676810	Ungeneh. Einfuhr von Abfällen § 326 Abs. 2 StGB	1	1	100,0	2
676811	Ungeneh. Einfuhr von Abfällen	1	1	100,0	2
676830	Ungeneh. Durchfuhr von Abfällen § 326 Abs. 2 StGB				
676831	Ungeneh. Durchfuhr von Abfällen				
678000	Ausspähen von Daten	7	2	28,6	17
678010	Ausspähen von Daten gemäß § 202a StGB	5	1	20,0	12
678020	Abfangen von Daten gemäß § 202b StGB	1	1	100,0	2
678030	Vorbereiten des Ausspähens und Abfangens von Daten	1			2
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	309	284	91,9	750
710000	ST gg. strafrechtl. Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	5	3	60,0	12
712000	Straftaten nach AktG, GenG, GmbHG, HGB, Rechnungslegungsg, Umwandlungsg, K	1	1	100,0	2
712200	Insolvenzverschleppung § 15a InsO	1	1	100,0	2
715000	ST i.Z.m. Urheberrechtsbestimmungen	1	1	100,0	2
715040	Kunsturheberrechtsgesetz	1	1	100,0	2
715050	UHG -sonstige Verstöße- (ohne Schl. 715100 u. 725200)				
716000	ST i.Z.m. Lebensmitteln (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch)	3	1	33,3	7
716200	ST nach dem Arzneimittelgesetz	3	1	33,3	7
716210	ST nach dem AMG gemäß § 95	3	1	33,3	7
716211	Inverkehrbringen von bedenklichen Arzneimitteln	1			2
716213	Unerl. Handel, Abgabe, Bezug von verschreibungspflichtigen Arzneimitteln	1	1	100,0	2
716219	Sonstige ST nach dem AMG gemäß § 95	1			2
720000	ST gg. sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte-	48	47	97,9	116
720079	Sonstige strafrechtliche Nebengesetze				
722000	ST gg. § 27 Abs. 1 des Jugendschutzgesetzes	1	1	100,0	2
725000	ST gg. das Aufenthalts-, das Asylverf.- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	14	14	100,0	34
725100	Unerlaubte Einreise gem. § 95 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 Nr. 1a Aufenthaltsgesetz	7	7	100,0	17
725110	Unerl. Einreise gemäß § 95 Abs. 1 Nr. 3 Aufenthaltsgesetz	7	7	100,0	17
725120	Unerl. Wiedereinreise nach Ausweisung/Abschiebung				
725200	Einschleusen von Ausländern gemäß § 96 Aufenthaltsgesetz				
725210	Einschleusen v. Ausländern gemäß § 96 Abs. 1 und 4 Aufenthaltsgesetz				
725300	Erschleichen eines Aufenthaltstitels gemäß § 95 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz				
725320	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltsurlaubnis)				
725322	Aufenthaltstitels (Aufenthaltsurlaubnis) durch Modus Operandi				
725700	Unerl. Aufenthalt gem. § 95 Abs. 1 Nr. 1, 2 und Abs. 2 Nr. 1b Aufenthaltsgesetz	4	4	100,0	10
725710	Unerl. Aufenthalt gemäß § 95 Abs. 1 Nr. 1 und 2 AufenthG	3	3	100,0	7
725712	Unerl. Aufenthalt nach unerl./ungeklärter Einreise	3	3	100,0	7
725720	Unerlaubter Aufenthalt nach Ausweisung/Abschiebung	1	1	100,0	2
725900	Sonstige Verstöße gg. das Aufenthaltsgesetz	3	3	100,0	7
726000	ST gg. das Sprengstoff-, das Waffen- und das KriegswaffenkontrollG	33	32	97,0	80
726100	ST gg. das Sprengstoffgesetz	2	2	100,0	5
726200	ST gg. das Waffengesetz	31	30	96,8	75
726300	ST gg. das Kriegswaffenkontrollgesetz				

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2014			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	Häufig- keitszahl
730000	Rauschgiftdelikte -BtMG-	251	230	91,6	609
731000	Allg. Verstöße gemäß § 29 BtMG (soweit nicht unter 7340 pp. zu erfassen)	208	195	93,8	505
731200	Allgemeiner Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Kokain einschl. Crack	4	4	100,0	10
731202	Allg. Verstoß (§ 29 BtMG) - Kokain	4	4	100,0	10
731300	Allg. Verstoß (§ 29 BtMG) - mit LSD	1	1	100,0	2
731400	Allg. Verstoß - mit Amphet./Methamphet in Pulver- o. flüss. Form				
731500	Allg. Verstoß - mit Amphet./Methamphet (Ecstasy)				
731600	Allg. Verstoß mit Amphet. u. Deriv. in Pulver-/flüss.-/Tabl.-/Kapsel. (Ecstasy)	60	51	85,0	146
731601	Allg. Verstoß mit Amphet. u. Deriv. in Pulver- oder flüssiger Form	54	45	83,3	131
731602	Allg. Verstoß mit Amphet. u. Deriv. in Tabl.- bzw. Kapselform (Ecstasy)	6	6	100,0	15
731800	Allg. Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Cannabis und Zubereitungen	131	128	97,7	318
731900	Allg. Verstoß (§ 29 BtMG) - mit sonst. Btm	12	11	91,7	29
732000	Unerl. Handel/Schmuggel mit/von Rauschgiften gemäß § 29 BtMG	29	25	86,2	70
732100	Unerl. Handel und Schmuggel mit/von Heroin	1	1	100,0	2
732110	Unerl. Handel mit Heroin	1	1	100,0	2
732500	Unerl. Handel/Schmuggel mit/von Amphet./Methamphet. (Ecstasy)				
732510	III. Handel - mit Amphet./Methamphet. u. d. Deriva. (Ecstasy)				
732600	Unerl. Handel/Schmuggel Amphet./Deriv. in Pulver-/flüss.-/Tabl.-/Kapsel. (Ecs.)	6	6	100,0	15
732610	Unerl. Handel mit Amphet. u. Deriv. in Pulver-/flüss.-/Tabl.-/Kapsel. (Ecstasy)	6	6	100,0	15
732611	Unerl. Handel mit Amphet. u. Deriv. in Pulver- oder flüssiger Form	6	6	100,0	15
732800	Unerl. Handel und Schmuggel (§ 29 BtMG) mit/von Cannabis und Zubereitungen	21	17	81,0	51
732810	Unerl. Handel (§ 29 BtMG) mit Cannabis und Zubereitungen	21	17	81,0	51
732900	Unerl. Handel und Schmuggel (§ 29 BtMG) mit/von sonstigen Btm	1	1	100,0	2
732910	Unerl. Handel (§ 29 BtMG) mit sonstigen Btm	1	1	100,0	2
733000	Unerl. Einfuhr von Btm gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG (in ngM)				
733400	III. Einf. in n. ger. Menge - v. Amphet./Methamphetin Pulver- o. flüss. Form				
734000	Sonstige Verstöße gg. das BtMG	14	10	71,4	34
734100	Unerl. Anbau von Betäubungsmitteln	6	3	50,0	15
734500	Abgabe, Verabr. o. Überl. v. Btm an Minderjährige	4	4	100,0	10
734510	Abgabe, Verabreichung o. Überl. v. Btm an Minderj. § 29a Abs. 1 Nr. 1 BtMG	3	3	100,0	7
734520	Gewerbsm Abgabe/Verabreichung/Überlassung von Btm an Minderjährige	1	1	100,0	2
734800	Unerl. Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in ngM von Btm	4	3	75,0	10
734810	Unerl. Abgabe und Besitz in ngM gemäß § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	2	2	100,0	5
734816	Unerl. Abg./Bes. in ngM von A./D. in Pulver-/flüss.-/Tabl.-/Kapsel. (Ecstasy)	1	1	100,0	2
734818	Unerl. Abgabe und Besitz in ngM von Cannabis und Zubereitungen	1	1	100,0	2
734819	Unerl. Abgabe und Besitz in ngM von sonstigen Betäubungsmitteln				
734820	Unerl. Handel in ngM gemäß § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	2	1	50,0	5
734828	Unerl. Handel in ngM von Cannabis und Zubereitungen	2	1	50,0	5
740000	Straft. gg. strafrechtl. Nebenges. auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor	5	4	80,0	12
743000	ST nach dem Bundesnaturschutz-, Tierschutz-, Bundesjagd- und PflanzenschutzG	5	4	80,0	12
743010	Bundesnaturschutzgesetz				
743020	Tierschutzgesetz	5	4	80,0	12
743030	Bundesjagdgesetz				
890000	ST insgesamt, o. Verst. g. Aufenth.-, Asylverf.- u. FreizügigkeitsG/EU	2.914	1.627	55,8	7.068
891000	Rauschgiftkriminalität	251	230	91,6	609
891100	direkte Beschaffungskriminalität				
892000	Gewaltkriminalität	65	49	75,4	158
892500	Mord und Totschlag	1	1	100,0	2
893000	Wirtschaftskriminalität und zwar:	18	8	44,4	44
893100	Wikri bei Betrug	4	3	75,0	10
893200	Wikri - Insolvenzstrafaten gemäß StGB und Nebenstrafrechtl.	1	1	100,0	2
893300	Wikri - im Anlage- und Finanzierungsbereich pp.				
893500	Wikri - i.Z.m. Arbeitsverhältnissen	3	3	100,0	7
893600	Wikri - Betrug und Untreue i.Z.m. Beteiligungen und Kapitalanlagen				
894000	KFZ-Kriminalität	249	50	20,1	604

Schlüssel	Kurzbezeichnung Schlüssel	2014			
		erf. Fälle insges.	aufgekl. Fälle	AQ in %	Häufig- keitszahl
896000	ST gegen Bestimmungen zum Schutze der Jugend	1	1	100,0	2
897000	Computerkriminalität	29	13	44,8	70
898000	Straftaten insgesamt auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor	23	14	60,9	56
898100	Umweltstraftaten gemäß 29. Abschnitt des StGB	7	4	57,1	17
898200	Sonstige Straftaten nach dem StGB mit Umweltrelevanz	8	5	62,5	19
898300	Straftaten auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor gem. strafr. Nebengesetze	8	5	62,5	19
899000	Straßenkriminalität	442	77	17,4	1.072
899100	Straßenraub	6	2	33,3	15
899200	Straßendiebstahl	322	32	9,9	781
899500	Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt	20	4	20,0	49

